



20.01.2020

Electric City Neuss

Alle Bürgerinnen und Bürger mit Interesse am Thema „Energiewende“ sind herzlich eingeladen am Sonntag, 26. Januar 2020, nach Allerheiligen zu kommen. Dort stehen im Zeitraum von 10 bis 14 Uhr in der Grundschule Allerheiligen, Am Henselsgraben 15, zahlreiche Experten zum Forschungsprojekt „Electric City Neuss“ an verschiedenen Info-Ständen bereit. Interessierte können sich hier auf Wunsch beraten lassen und sich über konkrete Lösungen zur Energiewende informieren.

Themen der verschiedenen Stände sind etwa Photovoltaik, Wärmepumpen, Speicherlösungen, Elektromobilität und Ladeinfrastruktur. Ein wichtiges Schlagwort ist hier auch die Idee der so genannten „Sektorenkopplung“. Darunter versteht man die Nutzung oder Speicherung von Strom für andere Anwendungen aus den Bereichen Gas, Wärme und Mobilität.

Das Besondere: Die Bürgerinnen und Bürger können selbst Teil des Forschungsprojektes werden und aktiv die Energiewende mitgestalten, indem sie an einem Feldtest teilnehmen. Wer bei diesem Feldtest mitmacht, profitiert auch persönlich, indem er beispielsweise bei allen Umbauten unterstützt wird.

Für alle, die schon immer mal ein Elektroauto fahren wollten, verlosen die Stadtwerke Neuss mit einem Autohaus zusammen die Chance, dies ein ganzes Wochenende lang mal auszuprobieren. Neben zahlreichen anderen Gewinnen, gibt es beim Info-Treffen in Allerheiligen auch die Möglichkeit, Probefahrten mit Elektroautos zu machen.

Unter dem Namen „Electric City Neuss“ (EiCiN) haben die Stadtwerke Neuss mit der Stadt Neuss und der Bergischen Universität Wuppertal ein großes und innovatives Forschungsprojekt zur Stromversorgung der Zukunft gestartet. Die so genannte „Sektorenkopplung“ soll unter anderem auch in Allerheiligen ausführlich getestet werden. Das „Forschungsprojekt Electric City Neuss“ ist ein aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) 2014-2020 „Investitionen in Wachstum und Beschäftigung“ und dem Land Nordrhein-Westfalen gefördertes Forschungsvorhaben. Die Gesamtfördersumme beträgt 1,26 Millionen Euro.

Im Rahmen des Forschungsprojektes („EiCiN“) wird derzeit zudem eine



Online-Befragung über die Homepage der der Stadt Neuss durchgeführt. Bürgerinnen und Bürger können dabei in anonymisierter Form ihre Meinungen und Wünsche zur zukünftigen Mobilität und Energieversorgung in Neuss äußern. Der Fragebogen umfasst bis zu 31 Fragen. Zum Teil sind mehrere vorgegebene Antworten möglich. Die Beantwortung nimmt 5-10 Minuten in Anspruch.

Die Umfrage ist unter folgendem Link abrufbar:

<https://survey-ne.itk-rheinland.de/>

Die Textversion finden Sie: [hier](#).